

Aliquoter Modul

Der **H**igh **S**peed **S**orter



Laborautomation

Datenblatt

Aliquoter Modul

Probenmaterial aus Primärrohren entnehmen und in Sekundärrohren abgeben

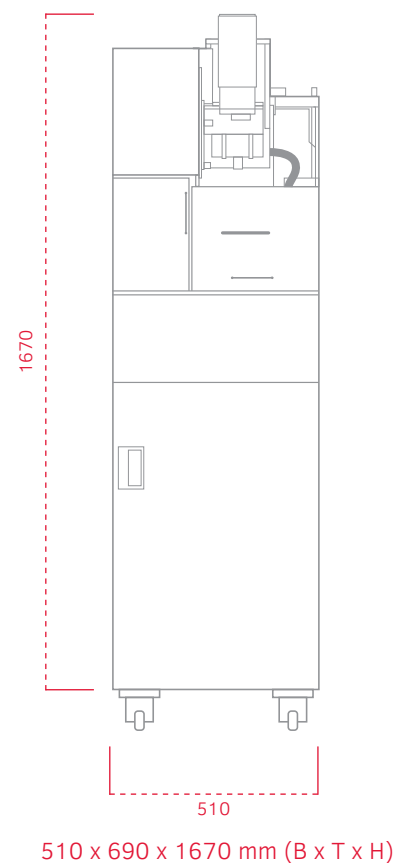
- Zur Pipettierung aus offenen Probenröhren
- Etikettierung und Bereitstellung von Sekundärrohren
- Laborspezifische Kriterien zur Unterverteilung

Technische Spezifikationen

Röhrentypen:	offen oder geschlossen im Rack Länge: 65–102 mm (mit Kappe) Durchmesser: 13–16 mm
Verbrauchsmaterialien:	1000 µl leitfähige Pipettenspitzen Thermotransferetiketten 30x45 mm 3 Varianten von Sekundärrohren 75x13 mm Rundboden 5 ml 75x13 mm Zwischenboden 2,5 ml 92x15,3 mm Zwischenboden 5 ml
Durchsatz:	Bis zu 380 Röhren/Std. bei 1 Sekundärrohre pro Primärrohre und Pipettiervolumen von 450 µl
Abmessungen:	Siehe Skizze
Gewicht:	ca. 180 kg

Das AQ Modul dient am HSS System zum Aliquotieren von Probenröhren. Zuvor am Decapper geöffnete Primärrohren, für die eine Unterverteilung vorgesehen ist, werden dem Modul über die interne Transportstrecke zugeführt. Eine Abfrage für jede Primärrohre ruft beim LIS die Informationen für die erforderlichen Sekundärrohren ab. Das Modul etikettiert die jeweilige Sekundärrohre mit einer Kopie des Primärbarcodes und pipettiert das erforderliche Volumen hinein. Leitfähige Einwegspitzen gewährleisten präzise Füllstandmessung und kontaminationsfreies Pipettieren. Anschließend wird die Sekundärrohre auf die Transportstrecke gesetzt und zur Sortierung am IO Modul transportiert.

Im modularen System steht das AQ Modul gegenüber eines IO Moduls. Vorangestellt ist mindestens ein ID und DC Modul, da die Identifikation und das Öffnen der Primärrohre erforderlich ist.



SARSTEDT AG & Co. KG

Sarstedtstraße 1
D-51588 Nümbrecht

Tel.: +49 2293 305 0

Kundenservice Deutschland
Telefon 0800 0 83 305 0

info@sarstedt.com
www.sarstedt.com